Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 14. Juni 2018 um 01:50 Uhr

Durchsuchungsmaßnahmen in Bückeburg und Ahnsen

Polizei stellt in Vereinsheim Kokain und Marihuana sicher und nimmt einen Albaner fest



Donnerstag 14. Juni 2018 - **Bückeburg / Ahnsen (wbn). Erfolgreiche Aktion gegen die Rauschgiftszene im Weserbergland. Drogenfund bei einer Durchsuchungs-Maßnahme in Bückeburg und in Ahnsen.**

Die Polizeibeamten konnten gestern Abend in einem Vereinsheim in Bückeburg Marihuana und Kokain beschlagnahmen. Letzteres in einer „vermutlich nicht geringen Menge“, wie es im Polizeibericht hieß. Außerdem wurde ein Albaner festgenommen

(Zum Bild: Festnahme eines Albaners, der zur Abschiebung ausgeschrieben war. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Er war zur Abschiebung ausgeschrieben.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Bückeburg: „Die Polizei Bückeburg hat heute Abend gegen

19.30 Uhr drei Durchsuchungsmaßnahmen in Bückeburg und Ahnsen durchgeführt, weil gegen drei Beschuldigte der Anfangsverdacht bestand, Betäubungsmittel in nicht geringer Menge zu besitzen bzw. Handel damit zu betreiben.

Die Durchsuchungen fanden auf Antrag der Staatsanwaltschaft Bückeburg und nach Beschluss des Amtsgerichts Bückeburg statt.

Die Beamten beschlagnahmten bei den Durchsuchungen, die u.a. in einem Vereinsheim in der Bückeburger Innenstadt stattfand, eine geringe Menge Marihuana und Kokain in einer vermutlich nicht geringen Menge.

Zudem beschlagnahmten die Ermittler Gegenstände, die wahrscheinlich gegen das Waffengesetz verstoßen und Bargeld. In dem Vereinsheim an der Langen Straße in Bückeburg stießen die Beamten auf einen albanischen Staatsbürger, der nach Überprüfung seiner Identität von der Region Hannover zur Abschiebung ausgeschrieben war.

Der Mann wurde festgenommen und dem Gewahrsam der Polizei Bückeburg zugeführt. "Bei den Durchsuchungen wurden diverse ermittlungsrelevante Gegenstände beschlagnahmt und Spuren gesichert, die einer intensiven Auswertung bedürfen und zeitnah der Staatsanwaltschaft Bückeburg vorgelegt werden", so der Pressesprecher der Polizei Bückeburg, Matthias Auer.“